

westlich um den Kenia und Kilima-Ndscharo und am östlichen Ufer des Viktoriaees die Massai. Jagd, Raubzüge, beständige Fehden untereinander sind ihre Hauptbeschäftigung.

Die Bewohner **Abyssiniens** sind Semiten, die wahrscheinlich aus Südarabien herübergekommen sind; ihr ganzes Leben hat zahlreiche Anklänge an arabisches Wesen. In dem 4. Jahrhundert unserer Zeitrechnung ist das Christentum in Abyssinien eingeführt worden; doch ist es erstarbt in Formendienst, äußeren Werken und symbolischen Handlungen.

**Staatenskundliches.** 1. **Die Deutschen Besitzungen:** Schon am Anfang der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts unterhielten Hamburger und Bremer Kaufleute einen lebhaften Handel mit Westafrika. Im Jahre 1868 begründete die Firma Woermann in Hamburg eine Faktorei (Handelsplatz) am Kamerunflusse, und im Jahre 1884 übernahm die deutsche Regierung die Schutzherrschaft über die von den Kaufleuten durch Vertrag mit den Regenhäuptlingen erworbenen Gebiete. Im Juli desselben Jahres hißte Dr. Nachtigal als deutscher Reichs-Kommissar in Kamerun die deutsche Flagge, nachdem er kurz zuvor dieselbe feierliche Handlung in Togo vollzogen hatte.

a. **Kamerun**, 495 000 qkm groß, fast so groß wie das Deutsche Reich, reicht bis zum 15. Längengrade und im Norden bis an den Schari und Tschadsee. Die Eingebornen, 3 $\frac{1}{2}$  Mill., sind die nordwestlichsten der Bantugruppe, Dualaneger; sie vermitteln besonders den Verkehr zwischen dem Innern und den europäischen Kaufleuten. Weiße waren 1903 581 hier, darunter gegen 500 Deutsche. Eine große Zahl von Kolonisationsgesellschaften hat sich gebildet, und ausgezeichnet gedeiht in der heißfeuchten Küstenniederung die Kokospalme, der Kakaobaum, ebenso der Tabak, am Kamerungebirge der Kaffeebaum. Versuche mit den anbaufähigsten Pflanzen werden in dem 1888 gegründeten botanischen Garten zu Viktoria gemacht. Die Gesamttausfuhr betrug (1900) 6 Mill. *M.* für Palmöl und Palmkerne, Gummi, Elfenbein, Kakao, Tabak; die Einfuhr für Baumwollwaren, Spirituosen u. a. 9 Mill. *M.* Zwei Dampferlinien und ein Telegraphenkabel zwischen Duala und dem britischen Nigeria vermitteln die Verbindung mit Europa; die Fahrt nach Hamburg dauert 24—30 Tage.

Die Verwaltung wird von einem kaiserlichen Gouverneur geführt, dem ein Beirat von drei Mitgliedern dortiger Handelshäuser zur Seite steht. Sitz des kaiserlichen Gouverneurs ist Buëa. Am weitesten nach Osten gelegen ist die Station Yaunde, und Bezirkshauptort für den Süden ist Kribi bei Groß-Batanga.

b. **Togo**, 87 200 qkm groß, etwas mehr als doppelt so groß wie Schlesien, ist eingeklemmt zwischen Dahome im Osten und der englischen Goldküste im Westen. Die Bewohner, die auf 2 Mill.